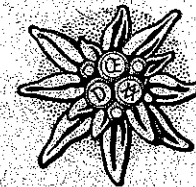


Jahresbericht

der Sektion Meißner Hochland,
Dresden, des Deutschen und
Österreichischen Alpenvereins



1914–19

Sächsischer
Bergsteiger- u. Sg
Bund e. V.

Jahresbericht.

Sechs Jahre sind verflossen seit der Herausgabe unseres letzten Jahresberichtes, sechs Jahre der höchsten Erhebung und der tiefsten Erniedrigung unseres Volkes. Als wir den letzten Bericht für das Jahr 1913 herausgaben, befand sich die Sektion in einer Zeit fortschreitender Entwicklung, die zu den schönsten Hoffnungen berechnete. Da brach im Sommer 1914 der Krieg aus, der sich zu einem Weltbrand auswachsen sollte, und griff mit rauher Hand auch in das Leben unserer Sektion hinein. Als einer der Ersten mußte unser damaliger Vorsitzender, Herr Otto Schneider, zur Waffe einrücken und sein Amt an Herrn Otto Engert übergeben, der dann zunächst als Stellvertreter, nach der Hauptversammlung 1918 als Vorsitzender das Schicksal unseres Schiffeins durch all die folgende Zeit der schweren äußeren und inneren Kämpfe mit fester Hand führte, bis er es mit dem Schluß des Geschäftsjahres 1919 niederlegte.

Mit dem Vorsitzenden rückte eine große Zahl unserer Mitglieder ins Feld, soweit es dem Vorstand bekannt geworden ist, waren es in den Jahren

1914—15	38 Mitglieder,
1916	53 „
1917	58 „
1918	50 „

die an dem Ringen gegen die halbe Welt teilgenommen haben.

Ein reger Briefwechsel verband die im Felde Stehenden mit den daheim Gebliebenen, alljährlich zweimal wurden Liebesgaben auf Kosten der Sektion hinausgesandt. Bald konnten wir die erfreuliche Nachricht erhalten, daß der und jener der Unseren mit einer wohlverdienten Auszeichnung bedacht worden war, aber bald mußten wir auch von Verwundungen jeder Art hören, und sehr schnell griff auch der Tod in unsere Reihen. 22 liebe Mitglieder sind uns als auf dem Felde der Ehre geblieben gemeldet worden, deren Namen auf der nachstehenden Ehrentafel verzeichnet sind. Aber auch in der Heimat hielt der Tod reiche Ernte. Insgesamt haben wir in der Berichtszeit 36 Mitglieder durch den Tod verloren, darunter unseren allbeliebten ehemaligen Tourenwart, Herrn Edwin Wehner, und unseren langjährigen Kassenwart, Herrn Paul Weiße. Sie alle werden im Gedenken der Sektion weiterleben und unvergessen bleiben.

Die schweren Jahre haben aber leider auch manchen Anderen veranlaßt, die Mitgliedschaft im Alpenverein und in der Sektion aufzugeben, und so kommt es, daß wir heute erstmalig von einer rückläufigen Bewegung in der Sektion berichten müssen. Gegenüber der Mitgliederzahl von 1913 mit 356 Personen hat die Sektion bis Ende 1919 einen Minderbestand von 37 Mitgliedern aufzuweisen. Daß aber der Rückgang sich schon wieder in einen Aufstieg wandelt, zeigt die Vermehrung, die gegenüber dem Tiefstand von 1917 bereits 17 Mitglieder umfaßt. Alles nähere ergibt sich aus der folgenden Aufstellung:

Vereinsjahr	Eintritte	Abgänge	davon durch Tod	Bestand am Jahresschluß
1914	31	19	4	368
1915	—	24	6	344
1916	2	25	5	321
1917	3	22	10	302
1918	18	7	3	313
1919	40	34	8	319

Bemerkt sei hierzu noch, daß unter den Abgängen, insbesondere im Jahre 1919, auch alle diejenigen Mitglieder eingerechnet sind, von denen die Sektion keine Nachricht mehr erhielt und die die Beiträge nicht zahlten, von denen es daher teilweise offen steht, ob sie ebenfalls gestorben oder gefallen sind. Die große Anzahl der Eintritte 1919 berechnete zu der Hoffnung, daß wir in kürzester Frist wieder die alte Höhe und mehr erreichen werden.

Die alpine Betätigung der Mitglieder war in der Berichtszeit, zuerst infolge des Krieges und der durch ihn hervorgerufenen Beschränkungen, später durch die gewaltige Teuerung und die Schwierigkeiten der Verpflegung, naturgemäß nur schwach. Immerhin sind alljährlich eine Reihe von Hochtouren ausgeführt worden, insbesondere im Jahre 1919 läßt sich eine starke Hebung feststellen. Die Kostenfrage und Mangel an Raum verbieten uns diesmal, eine Zusammenstellung der ausgeführten Hochtouren zu geben; ist dies später wieder möglich, so sollen auch die Touren dieser Jahre eingeschlossen werden. Allerdings wäre es für diesen Zweck dringend zu wünschen, daß die gegenwärtig noch fehlenden, zahlreichen Berichte nunmehr unverzüglich eingesandt werden, um dann auch wirklich ein vollständiges Bild geben zu können.

Trotz des fast ruhenden Vereinslebens wurde doch alljährlich ein Wanderplan für das Sommerhalbjahr aufgestellt, während für die Wintermonate mit Ausnahme des letzten Jahres darauf verzichtet wurde. Die Beteiligung an den Touren war im allgemeinen gut, nur ist noch immer die Beobachtung zu machen, daß es fast stets nur immer dieselben Teilnehmer sind, ein leider nur zu kleiner Kreis von Wanderfreunden, der treu zusammenhält, während die größere Zahl der Mitglieder selten oder nie an den Ausflügen teilnimmt — eine Beobachtung, die man auch an den Vereinsabenden machen kann. Liegt auch unser eigentliches Tätigkeitsgebiet fern der Heimat in den Alpen, so wäre es doch wünschenswert, daß alle Mitglieder öfters an den regelmäßigen Veranstaltungen teilnehmen würden, um sich so gegenseitig immer besser kennen zu lernen und auf diese Weise die Bande der Sektion immer fester zu knüpfen. Besonderer Dank gebührt allen Herren, die sich durch Übernahme von Führungen oft unter den undankbarsten Verhältnissen verdient gemacht haben.

Über die Kassenbewegung, Vorträge, geselligen Veranstaltungen und Ski-Abteilung berichten die betreffenden Warte selbständig.

Mehrfache Änderungen haben sich im Laufe der Jahre in der Besetzung der verschiedenen Vorstandsämter notwendig gemacht. Es wurden gewählt als Vorsitzender: 1915—17 Herr Otto Schneider, 1918—19 Herr Otto Engert,

als Stellvertreter: 1915—17 Herr Otto Engert, 1918 Herr Albert Biehle,
1919 Herr Alfred Großmann, ab 2. 10. Herr Paul Senf,
als Kassenwart: 1915—18 Herr Paul Weiße, 1919 Herr Martin Dörschel,
als Stellvertreter: 1915—17 Herr Alfred Schindler, 1918 Herr Martin
Dörschel, 1919 Herr Alfred Fischer,
als Schriftwart: 1915—16 Herr Albert Biehle, 1917—19 Herr Walter
Tiersch,
als Stellvertreter: 1915—19 Herr Paul Senf,
als Bücherwart: 1915—19 Herr Heinrich Irmischer,
als Stellvertreter: 1915—19 Herr Max Kippe,
als Vortragswart: 1915—19 Herr Emil Reichelt,
als Stellvertreter: 1915—19 Herr Wilhelm Preibisch,
als Tourenwart: 1915 Herr Edwin Wehner, 1916—17 Herr Franz
Goldberger, 1918—19 Herr Walter Löschner,
als Stellvertreter: 1915—17 Herr Franz Schäfer, 1918—19 Herr Otto
Jüngling,
als Festwart: 1915—19 Herr Otto Görne,
als Stellvertreter: 1915—18 Herr Stein, 1919 Herr Johannes Richter.

Allen Herren, die ihre Kraft und Zeit in uneigennützigster Weise
der Sektion zur Verfügung stellten und damit halfen, uns über die ver-
gangene schwere Zeit glücklich hinweg zu bringen, sei auch hier nochmals
der herzlichste Dank dargebracht.

Das Vereinslokal wurde wegen Kündigung der Räume im Löwenbräu
am 1. 4. 16 nach dem Hotel „Herzogin Garten“, am 1. 10. 19 nach
Hotel „Stadt Rom“ verlegt.

Vorstandssitzungen machten sich erforderlich in den Jahren

1914: 9, 1915: 4, 1916: 5,
1917: 4, 1918: 8, 1919: 15.

Aus dem Jahre 1919 ist als besonders wichtig noch mitzuteilen der
Beitritt der Sektion zum Sächs. Bergsteiger-Bund, e. V., Dresden, und
zur Interessengemeinschaft Dresdner touristischer Vereinigungen. Näheres
hierüber ist aus den betr. Sonderberichten zu erschen.

Die außerordentliche Hauptversammlung vom 2. 10. 19 erhöhte den
Sektionsbeitrag auf 10 M jährlich. Diese Erhöhung war eine zwingende
Notwendigkeit zur Erhaltung der Lebensfähigkeit der Sektion gegenüber
der gewaltigen Preissteigerung, insbesondere auf dem Gebiet des Zeitungs-
und Vortragswesens. Ob hiermit auf die Dauer auszukommen ist, läßt
sich bei der fortschreitenden Teuerung nicht absehen. Sicher abzuwenden
ist eine abermalige Erhöhung nur durch starken Zugang neuer Mitglieder.
An alle Sektionsfreunde ergeht daher die Bitte, durch rege persönliche
Werbung im Kreise ihnen bekannter Alpinisten hieran mitzuarbeiten.
Wenn jedes Mitglied innerhalb Jahresfrist ein' neues wirbt — und das
erscheint doch wirklich nicht unmöglich — so sind unsere Kassenverhältnisse
auf abschbare Zeit hinaus sichergestellt.

Auf der Hauptversammlung 1919 des D. u. Oe. A. V. in Nürnberg
waren wir wieder, wie immer, durch unseren Vorsitzenden, Herrn Rechts-
anwalt Engert, vertreten.

Die Geschäftsstelle, die bisher von den Herren Gebr. Risse geführt
wurde, hat seit 6. März 1919 unser Mitglied, Herr Wilhelm Preibisch,
in Firma Oskar Plaul & Preibisch, Johannesstraße 12, übernommen. Mit
der Führung der Geschäftsstelle durch Herrn Preibisch herrscht allgemein

größte Zufriedenheit, ihm gebührt daher unser aufrichtiger Dank, und
wir hoffen, daß er noch recht lange in gleicher Weise für uns tätig
sein möge. Aufmerksam gemacht wird noch darauf, daß die Geschäfts-
stelle mittags von 2—3 Uhr geschlossen ist.

Eine große Freude wurde der Sektion am 15. 6. 16 durch Frau
verw. Kretzschmar zu teil durch Stiftung eines prächtigen Bildes unseres
unvergesslichen Edwin Wehner, wofür ihr an dieser Stelle nochmals
gedankt sei.

Entfesselt sind nun wieder die Kräfte, die jahrelang gebunden waren.
Neues, frisches, junges Leben rührt sich überall. So treten auch wir in
das neue Vereinsjahr mit den besten Hoffnungen, daß der Aufschwung,
der sich schon in den letzten Jahren angebahnt hat, anhalten und sich
verstärken werde. Dem soll die Arbeit des neuen Vorstandes gelten,
ebenso, wie sie dem alten galt, und an alle Mitglieder ergeht der Ruf
zur Mitarbeit, eingedenk des Wahrspruches: „Stillstand ist Rückschritt“
und getreu unserem alten Wahlspruch:

„Aufwärts und vorwärts!“

Otto Jüngling, Vorsitzender.

EHRENTAFEL.

Berthold, Arthur	Kluge, Georg
Bortenreuter, Hugo	Lüdecke, Karl
Degener, Robert	Möbius, Hans
Drechsler, Paul	Oßwald, Georg
Franke, Max	Paul, Albert
Fortenbacher, Willy	Schäfer, Emil
Geiger, Hans	Schröder, Oskar
Gerdts, Fritz	Thiele, Kurt
Hoffmeister, Walter	Thomas, Ernst
Holzmüller, Otto	Wagner, Kurt
Klengel, Otto	Wehner, Edwin

Vorstand 1920—1922.

Vorsitzender: Otto Jüngling,	Stellvertr.: Otto Engert,
Kassenwart: Martin Dörschel,	„ Alfred Fischer,
Schriftwart: Walter Tiersch,	„ Paul Senf,
Bücherwart: Heinr. Irmischer,	„ Max Kippe,
Obmann des Vortragsausschusses: Max Haase,	„ Emil Reichelt,
„ „ Wanderausschusses: P. Alex. Röber,	„ Johs. Pfauntsch,
„ „ Festausschusses: Otto Görne,	„ Hans Richter,
Vorsitzender der Ski-Abteilung: Walter Mißbach,	„ Paul Eck,

Rechnungsprüfer: Paul Pfau, Friedrich Müller.

Ausschuß-Mitglieder.

Vortragsausschuß: Fritz Seltmann, Arthur Hofmann, Franz Goldberger.
Wanderausschuß: Philipp Göhler, Willy Seifert, Willy Schleissing.
Festausschuß: Willy Seifert, Alfred Wehowski, Willy Sachse, Willy Schüller.
Hüttenausschuß: Walter Löschner, Fritz Müller, Georg Renkewitz, Heinz Henning, Willy Schleissing, Alexander Kopprasch.
Wahlausschuß: Richard Rumpelt, Georg Renkewitz, Fritz Müller, Karl Kopf, Curt Reschke, Johs. Liebig.

Übersicht über die Kassenbewegung in den Jahren 1914—1918.

Da seit dem Jahre 1913 ein Jahresbericht nicht erschienen ist, liegt Veranlassung vor, an dieser Stelle kurz die Kassenbewegung in den Kriegsjahren 1914—1918 festzuhalten.

Bestand	31. 12. 14.	31. 12. 15.	31. 12. 16.	31. 12. 17.	31. 12. 18.
a) Sektionskasse: M.	1054.49	1486.26	1917.01	2353.78	2909.55
b) Alpiner Fond: M.	1407.55	1141.65	979.20	989.20	1026.80
c) Ski-Abteilung: M.	—.—	26.—	37.25	52.—	65.25

Das starke Anwachsen der Bestände der Sektionskasse während dieser Jahre erklärt sich daraus, daß nennenswerte Ausgaben der Kasse infolge des fast ruhenden Vereinslebens nicht erwachsen sind.

Die Abgänge im Bestande des alpinen Fonds ergaben sich aus Spenden an das Rote Kreuz, die Alpentruppen und U-Bootsbesatzungen und Liebesgaben an unsere im Heeresdienst stehenden Mitglieder.

Zum Bestande der Ski-Abteilung erübrigen sich besondere Ausführungen.

Zu dem Kassenbericht auf das Jahr 1919 ist zu bemerken, daß nur der starke Zugang an neuen Mitgliedern es ermöglichte, trotz der in diesem Jahr bereits außerordentlich gewachsenen Ausgaben mit einem fast dem Bestande von 1918 gleich starken Kassenbestande abzuschließen. Für das Jahr 1919 mußte deshalb auf eine starke Erhöhung der Beiträge zugekommen werden.

Die Verhältnisse lassen natürlich keinen Schluß darüber zu, ob mit der vorgenommenen Erhöhung auch für die Zukunft auszukommen sein wird.

Möge die Liebe zu unserer idealen Sache auch weiterhin die Opferwilligkeit unserer Mitglieder finden!

Martin Dörschel, Kassenwart.

Bücherei-Bericht 1914—1919.

Die Entwicklung der Bücherei, die im Jahre 1914 zu den schönsten Hoffnungen berechtigte, wurde durch den Ausbruch des Krieges äußerst ungünstig beeinflusst. Irgendwelche Anschaffungen wurden während der Kriegszeit nicht vorgenommen, denn bei der Unsicherheit über die künftige Gestaltung der Lage glaubte der Vorstand, mit den Einnahmen sparsam

wirtschaften und bessere Zeiten abwarten zu müssen. Hätte er die Entwicklung der jetzigen Verhältnisse voraussehen können, wäre es natürlich vorteilhafter gewesen, die Bücherei auch in der langen Kriegszeit weiter zu vervollkommen. Dies soll nun nachgeholt werden. Denjenigen Mitgliedern, die in der Berichtszeit die Bücherei mit Spenden bedacht haben, sei auch an dieser Stelle herzlich gedankt. Gegenwärtig umfaßt die Bücherei 45 alpin-wissenschaftliche und belehrende Werke sowie Reisebeschreibungen, gegen 100 Reiseführer, 70 Karten, eine Anzahl Panoramen und 30 kleinere Schriften, zum Teil alpin-humoristischen Inhalts. Ein großer Teil der Reiseführer ist natürlich infolge der veränderten Verhältnisse als mehr oder weniger veraltet anzusehen.

Die Benutzung der Bücherei ging, je länger der Krieg dauerte, mehr und mehr zurück und erreichte zeitweilig einen bedauerlichen Tiefstand. Das Ende des Krieges brachte indessen hierin einen erfreulichen Aufschwung, und so erscheint die Hoffnung begründet, daß auch die Bücherei einer neuen Blütezeit entgegengeht, zumal nun wieder Mittel zu Anschaffungen zur Verfügung stehen.

Zum Schlusse fühlen sich die Bücherwarte verpflichtet, auf die neugefaßten Bücherei-Bestimmungen hinzuweisen, die in der Bücherei angeschlagen sind und mit dem Neudruck des Bestands-Verzeichnisses allgemein bekannt gegeben werden. Insbesondere bitten sie die Entleiher von Büchern dringend um Einhaltung der Rückgabefristen, die häufig erheblich überschritten werden, was anderer Besteller wegen vermieden werden möchte.

Max Kippe, Stellvertreter.

Heinrich Irmischer, Bücherwart.

Bericht über die Vorträge.

Während es in den ersten Kriegsjahren noch möglich war, unseren Mitgliedern Vorträge bieten zu können, war dies leider später nicht mehr der Fall. Im Winterhalbjahr 1918/19 konnten wir nur mit drei Vorträgen aufwarten, und auch die laufende Winterperiode brachte uns noch nicht auf den früheren Stand. Die Vorträge, die durchgängig gut besucht waren, führten uns meist in alpine Gebiete und wurden durch herrliche Lichtbilder ergänzt. Während ein Teil der Vorträge gegen Entgelt gehalten wurde, stellten sich auch einige Mitglieder freiwillig der Sektion zur Verfügung, denen an dieser Stelle noch besonders der Dank der Sektion für ihre Mühewaltung ausgesprochen sei. Im kommenden Winter möchten wir der Sektion mehr Vorträge bieten, als in den letzten Jahren. Die Kosten sind allerdings gewaltig gestiegen, und wir würden es deshalb besonders dankbar begrüßen, wenn sich wieder, wie früher, mehr Mitglieder hierzu zur Verfügung stellen würden. Besondere Schwierigkeiten bereitet uns noch immer die Saalfrage, da leider Dresden im Vergleich zu dem vorhandenen Bedarf sehr arm an geeigneten, mittleren Sälen ist; hoffentlich gelingt es uns, diese Frage bald zu einer allseitig befriedigenden Lösung zu bringen.

Emil Reichelt, Vortragswart.

Festbericht.

Während des gewaltigen Völkerringens war die Sektion gezwungen, jedwede Veranstaltung zu unterlassen. Dadurch kam es, daß der vor dem Kriege bestandene innige Zusammenhalt sich etwas gelockert hatte.

Um das alte Verhältnis wieder herzustellen, machte es sich der Festausschuß zur Aufgabe, am 8. März 1919 im Einnehmerhaus, Räcknitz,

einen Begrüßungsabend für die heimgekehrten Kriegsteilnehmer in Form eines zwanglosen Herrenabends zu veranstalten. Der Abend, welcher sehr stark besucht war und durch gesangliche und verschiedenartige Vorträge ausgefüllt ward, konnte als gelungen bezeichnet werden. Leider vermißten wir unter den Teilnehmern viele unserer Getreuen, die auf dem Felde der Ehre ihr Leben lassen mußten.

Während der Sommermonate 1919 wurden vier Wanderabende veranstaltet, die einen regen Besuch aufwiesen.

Den Schluß der Festlichkeiten in diesem Jahre bildete der übliche Hüttenabend. In der schmucken Gebirgstracht hatten sich weit über 200 Bergfreunde im festlich geschmückten Saale des Keglerhauses eingefunden. Schon von Anfang an herrschte ein fröhliches Leben und Treiben. Originell gestaltete sich der Abend durch die Vorführungen einer „waschechten Theaterschmiere“, sowie durch Gesangs- und andere Vorträge.

Als die Wogen der Fröhlichkeit am höchsten gingen, mußten sich leider die Bergfreunde der Allmacht der Polizeistunde fügen und noch vor Mitternacht die heitere Stätte verlassen.

Nach alledem glaubt der Festausschuß, dazu beigetragen zu haben, daß der frühere Zusammenhalt der Sektionsmitglieder nicht nur wieder hergestellt worden ist, sondern sich noch in weit größerem Maße gefestigt hat. Hoffen wir, daß auch künftige Veranstaltungen der Sektion zum Heile dienen mögen!

Ein kräftiges Bergheil!

Johannes Richter, Stellvertreter.

Otto Görne, Festwart.

Bericht der Ski-Abteilung.

Der nicht allzu lange Zeit vor dem Kriege ins Leben gerufenen Ski-Abteilung gehören z. Z. 62 Mitglieder an. Bisher lag die Leitung der Abteilung in den Händen des Sektions-Vorstandes, zur außerordentlichen Hauptversammlung im Oktober 1919 wurde dem Unterzeichneten für den Rest des Geschäftsjahres die Führung übertragen. In Zukunft soll ein Obmann und ein Stellvertreter mit Sitz und Stimme im Vorstand der Sektion bestellt werden.

Der jährliche Beitrag ist von derselben Hauptversammlung auf 2 M erhöht worden. Eine im November 1919 abgehaltene Mitgliederversammlung beschloß den Austritt aus dem Deutschen Ski-Verband, nachdem auf Grund der Beschlüsse der Hauptversammlung des D. u. Oe. A. V. in Nürnberg demnächst Anordnungen des Hauptausschusses über Selbständigkeit des Skiwesens im Alpenverein zu erwarten sind.

Im laufenden Winter war die Ausübung unseres Sportes wegen des Beförderungsverbotens für Skier auf den Eisenbahnen stark beeinträchtigt; nachdem dieses Verbot nun aufgehoben ist, hoffen wir, daß die angesetzten Skitouren bei geeignetem Wetter ausgeführt werden können. Irgendwelche besonderen Veranstaltungen waren in der Berichtszeit nicht vorgesehen.

Es wäre zu wünschen, daß sich immer weitere Kreise unserer Sektion der Wintertouristik und insbesondere dem Skilauf zuwenden möchten, zumal uns mit Hilfe unserer treuen Brettel ein ungestörter Naturgenuß gewährleistet ist, der uns sonst durch den widrigen Zeitgeist oft verleidet wird.

Paul Senf, Skiwart.

Sächsischer Bergsteiger-Bund.

Die Sektion trat am 7. Oktober 1919 dem Sächs. Bergsteiger-Bund als Mitglied bei, dem auch verschiedene andere Sektionen des Alpenvereins angehören, und der einen innigen Zusammenschluß weit aus der meisten touristischen Vereine in Dresden und Umgebung bis zu den kleinsten darstellt zwecks gemeinsamer Arbeit zur Veredelung des Wanderns und Bergsteigens in unserer engeren Heimat. Liegen auch unsere Ziele im wesentlichen in den Alpen, so sind doch die heimatlichen Berge unser sonntägliches Erholungs- und Übungsgebiet, sodaß es die Sektionsleitung als ihre Ehrenpflicht angesehen hat, tatkräftig mitzuhelfen an der anerkannt erfolgreichen Arbeit des Bundes zu Nutz und Frommen auch unserer Mitglieder ebenso wie der Allgemeinheit aller Bergfahrer.

Da mit dem Beitritt der Sektion jeder einzelne Angehörige derselben Mitglied des S. B. B. geworden ist, hat sich die ev. schon bestehende Einzelmitgliedschaft von Sektionsmitgliedern erledigt.

Als Ausweis der Mitgliedschaft im Bunde gilt die übersandte Ausweiskarte in Verbindung mit dem Bundeszeichen, letztere sind in der von unserem Mitglied G. Karnagel verwalteten Geschäftsstelle des SBB., Johannesstr. 21, erhältlich.

Über die Zwecke und Ziele des Bundes unterrichtet in großen Zügen die beiliegende Schrift: „Was will der Sächs. Bergsteiger-Bund“, so daß sich ein näheres Eingehen hierauf erübrigt. Wer sich eingehender unterrichten will, dem sei angelegentlichst der Bezug der allmonatlich erscheinenden Zeitschrift: „Mitteilungen des Sächs. Bergsteiger-Bundes“ empfohlen, die neben kurzgefaßten Nachrichten über das Bundesleben vor allem wertvolle Aufsätze belehrenden und unterhaltenden Inhaltes vornehmlich über das Gebiet der Sächs. Schweiz bringt. Bestellungen nimmt die Bundes-Geschäftsstelle entgegen, Bezugspreis 5 M jährlich bei freier Zusendung.

Ganz besonders aufmerksam gemacht sei auf die vom SBB. abgeschlossene Kollektiv-Versicherung seiner Mitglieder gegen Unfälle beim Wander-, Kletter- und Wintersport in allen deutschen Mittelgebirgen — eine wertvolle Ergänzung zur alpinen Unfallversicherung des Alpenvereins. Die jährliche Prämie beträgt M 7.60 für alle genannten Sportarten oder 4 M bei Ausschluß des Wintersportes, die Gegenleistung ist eine Tagesentschädigung von M 1.— während der Erwerbsunfähigkeit bis zur Grenze von 3000 M bei dauernder Invalidität oder M 1000 bei einem tödlichen Unfall. Das Versicherungsjahr läuft vom 1. 7.—30. 6., Anmeldeformulare sind in der Bundes-Geschäftsstelle erhältlich.

Unabhängig hiervon trägt die Unterstützungskasse des Bundes die ev. entstehenden Kosten des Transportes verunglückter Bundesmitglieder bis zur nächsten Bahnstation.

Bekannt sind allen Bergsteigern die Unfallhilfsstellen des Bundes in der Sächs. Schweiz, insbesondere die Hütte am Wildschützensteig. Alles nähere hierüber enthält das beiliegende „Merkblatt I“. Skiläufern wohlbekannt dürften auch die im letzten Winter eingerichteten Unfallhilfsstellen im Erzgebirge — Kipsdorf, Schellerhau, Rehefeld, Zinnwald, Geising, — geworden sein, hierüber unterrichtet erschöpfend die Nr. 6 der „Mitteilungen des Sächs. Bergsteiger-Bundes“.

Der Samariterausschuß hat außerdem dafür gesorgt, daß eine große Anzahl Bergsteiger in der „ersten Hilfe“ ausgebildet worden ist und weiter darin unterwiesen bleibt. Weitere Kurse finden je nach Bedarf statt, Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle entgegen.

Geprüft und richtig befunden. Dresden am 8. Januar 1920.
(gez.) Paul Pfau, (gez.) Friedrich Müller.

Vermögensübersicht.

Die Aufstellung dieser Übersicht unterblieb, weil sich eine Neu-
aufnahme des Inventar-Wertes erforderlich macht.

Dresden, am 31. Dezember 1919.

(gez.) Martin Dörschel,

1. Kassierer.

Mitgliederverzeichnis

abgeschlossen am 22. April 1920.

A.

Alliger, Paul, Betriebsleit., Chemn. Pl. 1 III.
Arndt, Julius, Ob.-Postass., Reichsstr. 8 IV.
Arndt, Max, Alexander, Kaufmann,
Blasewitz, Schillerplatz 6.
Arnold, Richard Johs. Fabrikbesitzer,
Großenhain, Augustusallee 6.

B.

Baat, Wilhelm, Ober-Ingenieur, Bautzen,
Kaiserstraße 21.
Barthel, Paul, Lederhldr. Oppellstr. 32.
Baumann, Alfr. Rich. Ratssekr. Löbt. Str. 44.
Becker, Carl, Gerichtssekretär, Gneise-
nastraße 15 III.
Beeger, Fritz, Fabrikant, Radebeul,
Wasstraße 49 I.
Bergmann, Doris, Lehrerin, Nieritzstr. 4 I.
Bergt, Arno, Handlungsgeh., Sebnitz,
Langestraße 54.
Bernadt, Curt, Lehrer, Klotzsche.
Biehle, Albert, Ministerialobersekretär,
Barbarastraße 42 I.
Bielig, Eugen, Eisenbahn-Obersekretär,
Dölzsch, Grenzstraße 9.
Biltz, Oskar, Prokurist, Zwickauer Str. 44 II.
Böhm, Grete, Bankbeamtin, Münchner
Platz 14 III.
Böhme, Alfred, Min.-Sekretär, Witten-
berger Straße 39 ptr.
Böhme, Max, Ratssekretär, Pfothenauer-
straße 84 III.
Bornkessel, Carl, Kaufmann, Riesa a.
d. E., Mathildestraße 2.
Bortenreuter, Otto, Silberschmied,
Hohenzollernstraße 50.
Bräuer, Alexander, Eisenbahn-Beamter,
Briesnitz, Hammerberg 7.
Breyer, Willy, Kaufmann, Sachsenallee 5,
Hochptr.
Burkhardt, Kurt, Kaufmann, Klotzsche,
Gartenstraße 15 II.
Buschmann, Hermann, Sekr., Poststr. 16.
Büttner, Walter, Goldschmied, Pillnitzer
Straße 54 IV.

C.

del Chin, Paul, Kaufmann, Sebnitz i. Sa.
del Chin, Karl, Architekt, Sebnitz i. Sa.
Clauss, Max, Lehrer, Leisniger Pl. 7 II.

D.

Dähne, Gustav Adolf, Privatmann,
Blasewitz, Fried.-Aug.-Straße 23.
Dämmrich, Emil, Betriebssekretär a. D.
Schützenhofstraße 11 Erdg.
Dietel, Elisabeth, Lehrerin, Blasewitzer
Straße 32 III.
Dietrich, Oskar, Kaufmann, Leipziger
Straße 181 II.
Domsch, Kurt, Architekt, Neustadt i. Sa.
Dörner, Max, Lehrer, Krenkelstr. 18, Erdg.
Dörschel, Martin, Ratssekr. Elisenstr. 55 III.
Dowerg, Rudolf, Dr. phil. Regierun-
gsmann, Krenkelstraße 7 II.
Drubig, Otto, Buchdruckereibesitzer,
Blasewitz, Marshall-Allee 8.

E.

Eck, Paul, Ratssekretär, Bienertstr. 42 II.
Eichhorn, Heinrich Ottomar, Lehrer,
Kaitzer Straße 137, Erdg.
Eichner, Johannes, Dr. jur., Amtsrichter,
Pulsnitz i. Sa.
Engert, Otto, Rechtsanwalt, Blasewitz,
Forsthausstr. 6.
Erler, Rud. Ewld., Kfm., Holbeinst. 90 Eg.

F.

Falke, Otto, Kaufmann, Dürerstr. 3 I.
Feudel, Max, Kaufmann, Bamberger Str. 29.
Fischer, Alfred, Ministerialsekretär,
Fürstenstraße 89.
Fischer, Kurt, Kaufmann, Bismarckplatz 13.
Fischer, Max, Ratssekretär, Freiburger
Straße 43 III.
Flach, Walter, Lehrer, Zittau, Neue Burg-
straße 2 b I.
Flügel, Kurt, Gem.-Buchhalter, Klotzsche,
Königsbrücker Straße 58 II.

Frehde, Herm., Kaufmann, Blasewitz,
Marshall-Allee 8.

G.

Garten, Paul, Bankbeamter, Blasewitz,
Tolkewitzer Straße 37, Erdg.
Gausche, Johannes, Lehrer, Radeberg,
Bismarckstraße 2 III.
Gebhardt, Willy, Kaufm., Fürstenstr. 31 II.
Geithel, Herm., Schankwirt, Bergstr. 122.
Glade, Rich., Ratsass., Weißeritzstr. 66 I.
Glien, Martin, Lehrer, Warthaer Str. 12 I.
Göhl, Theodor, Lehrer, Grillparzerpl. 2.
Göhler, Arth., Direkt., Stephaniensstr. 1 Eg.
Göhler, Philipp, Rentier, Holbeinst. 67 I.
Goldberger, Franz, Kfm., Schloßstr. 25 III.
Görne, Otto, Ratssekretär, Blumenstr. 6 II.
Göthe, Joh., Lehrer, Stephanstr. 28 Erdg.
Greif, Herm., Postsekr., Kreische i. Sa.
Grosse, Dr. phil. Professor, Kaiserstr. 6 II.
Großmann, Paul, Bauverw., Zöllnerstr. 1 I.
Großmann, Alfred, Postsekretär, Zittau,
Eckartsberger Straße 47.
Grützer, Max, Kaufm., Tittmannstr. 10.
Günther, Karl, Kaufmann, Gröditz bei
Riesa a. d. E. b. Frau Bäckerm. Jotz.

H.

Haase, Max, Ratssekr., Könnertitzstr. 15 III.
Haass, Otto, Prokurist, Kaitzer Str. 145.
Haft, Willy, Kfm., Blasewitz, Emser Allee 33.
Hahmann, Eberhard, Kaufmann, Carlo-
witzstraße 40 I I.
Hahn, Walter, Lithogr., Wallgäßchen 7 I.
Hamann, Paul E., Lehr., Feldherrnstr. 11 II.
Hanicke, Walt., Kürschn., Wettinerstr. 13.
Händler, Hugo, Färberm., Neustadt i. Sa.
Hantusch, Oskar, Ing., Langestr. 28 II.
Hartz, Clemens, Kontr., Görlitzer Str. 14 II.
Hauffe, Georg, Eisenb.-Ob.-Sekretär,
Blasewitz, Seidnitzer Str. 13.
Haustein, Max, Kaufmann, Elbberg 1 II.
Heeger, Kurt, Lehrer, Voglerstr. 10 III.
Hegewald, Walt., Bankb., Schlüterstr. 35 II.
Heine, Wilh., Kaufm., Melanchthonstr. 8 I.
Heinicke, Edm., Hdlsgg., Floßhofstr. 2a I.
Heinrich, Max, Walter, Kfm., Poststr. 15.
Hempel, Hans, Dr. Chem., Grünestr. 10.
Henning, Bruno, Geschäftsführer,
Rietzelstraße 23 III.
Henschel, Max, Baumstr., Reißigerstr. 61.
Herschel, Moritz, Lehrer, Radeberg,
Dresdner Straße 21 b II.
Hertzsch, Carl, Stadtbau-Inspektor,
Niederwartha bei Dresden.
Herzog, Carl Aug., Buchdruckereibes.,
Werderstraße 28 II.
Hertzschuch, Curt, techn. Zeichner,
Krenkelstraße 28 IV.
Hiehle, Otto, Fabrikbes., Döbeln i. Sa.
Hiller, Linus, Ob.-Schr., Neubertstr. 15 III.
Hiller, Max, Ober-Postassistent, Berg-
mannstraße 10 II.
Hofe, Paul, Lehrer, Leuben, Schulstr. 50 I.

Hofmann, Arthur, Realschul-Oberlehrer,
Löwenstraße 8 II.
Hofmann, Otto, Prokurist, Leipzig-Stött.,
Papiermühlenstraße 37 II.
Hoffmeister, Wilh., Fbrkb., Neustadt i. Sa.
Hofmann, Curt, Prokurist, Annenstr. 10 I.
bei Schmidt.
Högel, Paul, Versicherungs-Beamter,
Plauenscher-Ring 26 I.
Hölzel, Erich, Fabrikant, Neustadt i. Sa.
Hölzel, Paul, Kaufmann, Neustadt i. Sa.
Hörz, Georg, Lehrer, Bramschstr. 12.
Hopf, Reinhard, Lehrer, Wartburgstr. 40 II.
Hortsch, Arthur, Lehr., Bühlau, Südstr. 3 I.
Hübner, Clara, Lehrerin, Reißigerstr. 43 I.
Hums, Albin, Gemeinde-Sekretär,
Heidenau, Albertstraße 22 I.

I.

Irmischer, Heinrich, Eisenbahn-Ober-
Sekretär, Kugelgenstraße 16 IV.

J.

Jahn, Herm., Lokomotf., Radetzkystr. 23.
John, Willy, Diätist, Sedanstr. 5.
Johns, August, Lehrer, Wittenberge,
Bez. Potsdam, Auguststraße 36.
John, Camillo, Postsekr., Schäferstr. 62 III I.
Jüngling, Otto, Prokurist, Jägerstr. 32 III.

K.

Karnagel, Gustav, Sportartikelgeschäft,
Johannesstraße 21.
Keding, Wilhelm, Dr. phil. Chemiker,
Niederlöbnitz, Alleestraße 15, Erdg.
Keller, Kurt, Lehrer, Lotzdorf b. Rade-
berg, Friedrichstraße 20.
Keller, Lothar, Diätist, Rochlitz, Leip-
ziger Straße 477.
Kind, Alphons, Bankbeamter, Leipzig,
Allgemeine Kreditanstalt.
Kippe, Max, Eisenbahn-Ober-Sekretär,
Arnstädterstraße 23 III.
Kippe, Paul, Conditor, Arnstädterstr. 23 III.
Kirchner, Richard, Lehrer, Klotzsche,
Königsbrücker Straße 56 II.
Klemm, Emil, Oberlehr., Carlstraße 3, Eg.
Klengel, Martin, Fabrikant, Mügeln,
Bezirk Dresden.
Kluge, Artur, Buchdrucker, Freiburger
Straße 77 Hinterhaus II.
Knietzsch, Traugott, Zollsekretär,
Ammonstraße 22 II.
Köhler, Bernhard, Lehrer, Klingenberg
Straße 10 II.
Köhler, Friedrich, Taubstummen-Lehrer,
Kemnitz, Gartenstraße 1.
König, Georg, Kaufm., Neustadt i. Sa.
Kopf, Karl, Buchdrucker, Förstereistr. 50 II.
Kopprasch, Alexander Rud., Bankbeamt.,
Alaunstraße 87 II.
Krämer, Oskar, Finanzrat, Carlowitz-
straße 24 III.

Krampe, Richard, Schneidermeister, Landhausstraße 2 I.
 Krauß, Siegfried, Kaufmann, Fürstenstraße 3 III. bei Salzmann.
 Kretzschmar, verw. Dorothea, Privata, Fürstenstraße 54 III.
 Krülle, Alfred, Pol.-Sekt., Sachsenpl. 3 IV.
 Kunze, Albert, Eisenb.-Ober-Sekretär, Treitschkestraße 8, Erdg.
 Kunze, Alfred, Postsekretär, Marschnerstraße 36, Erdg.
 Kunze, Georg, Schriftsteller, Loschwitz, Pillnitzerstraße 83.
 Kupitz, Art., Dent., Müller-Bersetstr. 31 II.
 Kurth, Karl Hermann, Expedient, Langebrücker Straße 3 II.
 Kutschmann, Walter, Zahnarzt, Großenhain i. Sa.

L.

Lang, Camillo, Ger.-Sekt., Bönischpl. 20 III.
 Lantusch, Ernst, Lokomotivführer, Nostiz-Wallwitzplatz 5 II.
 Lautenschläger, Max, Sekretär, Hindenburgstraße 23 IV.
 Lehmann, Alfred, Musterzeichner, Loschwitz, Platteleite 3 I.
 Lehmann, Paul, Lehrer, Blasewitzer Straße 50 IV.
 Lehmann, Willy, Kaufmann, Seestr. 10.
 Leonhardi, Paul, Polizeisekretär, Feldherrnplatz 10 IV.
 Leuner, Otto, Ratsskretär, Stephanienstraße 38 III.
 Lieber, Max, Lehrer, Münchner Pl. 2 III.
 Liebig, Johannes, Kaufm., Saxoniast. 5.
 Lilie, Artur, Ratssekr., Förstereistr. 44 II.
 Lindner, Emil, Ratssekr., Moltkepl. 6 III.
 Lindner, Hugo, Minister-Sekretär, Martin-Lutherstraße 24 II.
 Lippert, Friedrich Wilhelm, Polizeisekretär, Holbeinstraße 41 III.
 Lippitsch, Alfred, Ratssekretär, Grillparzerstraße 45 I.
 Lorenz, Ernst, Eisenbahn-Obersekretär, Mosenstraße 26 III.
 Löschbor, Georg, Fleischermeister, Louisenstraße 39.
 Löschner, Walter, Bankb., Krusestr. 15 III.
 Lötzwisch, Willy, Lehr., Niederwaldstr. 15 II.
 Ludwig, Alfr., Bür.-Ass., Kugelgenstr. 5 II.

M.

Maaßberg, Johannes, Postsekretär, Feldherrnplatz 7 IV.
 Mager, Herm., Kaufm., Bamberger Str. 12.
 Manewaldt, Franz, Mech., Nordstr. 28 I.
 Mannschatz, Ottomar, Rechtsanwalt, Großenhain, Johannesallee 20.
 Mann, Alfr., Diät., Klingenbergstr. 13.
 Markus, Herm., Kaufm., Großenhain i. Sa.
 Martin, Fr. Ernst, Betriebs-Sekretär a. D., Kaitzerstraße 68.

Marquardt, Carl A., Kaufmann, Blasewitz, Residenzstraße 34.
 Massak, Fr., Kaufm., Tharandter Str. 56 I.
 Matthäus, Max, Mechaniker, Göthestr. 5.
 Mehlhose, Otto, Lehrer, Moreaustr. 15 I.
 Meissner, Martin, Lehrer, Radeberg, Badstraße 3 I.
 Menzel, Rudolf Julius, Bezirk-Steuer-Assistent, Bernhardstraße 118.
 Meyer, Friedrich Johannes, Gerichtsssekretär, Zschopau i. Sa.
 Mißbach, Walter, Kaufm., Tzschimmerstraße 36 II.
 Mittag, Martin, Eisenbahn-Ober-Sekt., Neubertstraße 23, Erdg.
 Mögel, Bruno, Kaufm., Haydnstr. 33 III.
 Möhn, Hans, Ob.-Postass., Pohlandpl. 1 II.
 Moßdorf, Erich, Hochbautechniker, Cossebaude, Heinrichstraße 32 I.
 Mülhaus, Edmund, Kaufmann, Neustadt i. Sa., Bischofsw. Str.
 Müller, Alex., Sekt., Wittenbergerstr. 75 II.
 Müller, Emil, Kfm., Tischerstr. 16, Erdg.
 Müller, Emil, Postsekr., Wartburgstr. 29.
 Müller, Fr., Städt. Landm., Arnoldstr. 26 I.
 Müller, Herm., Kaufm., Pulsnitzer Str. 7 I.
 Müller, Joh., Bautech., Stormstr. 13 I r.
 Müller, Richard, Ober-Postassistent, Carlowitzstraße 27 III.

N.

Naumann, Georg, Eisenbahn-Ober-Sekretär, Burgsdorffstraße 2 I.
 Naundorf, Anton, Kaufm., Alaunstr. 63 II.
 Naundorf, Alfred, Kaufm., Alaunstr. 63 II.
 Neubert, Wilh., Prokur., Altplauen 16 II.
 Neumann, Erich, Zeichner, Rabenauer Straße 22 II.
 Noack, Karl, Kaufmann, Zittau, Friedrichstraße 48 II.
 Noack, Julius, Wohnungsinspektor, Guts Muts-Straße 37 Erdg.
 Nöthlich, Richard, Eisenbahn-Ob.-Sekt., Rähnitz-Hellerau, Am Schänkenberg.
 Nowak, Alfr., Drog., Schandauer Str. 4.

O.

Oberländer, Antonie, Magdeburg, Lützowstraße 23 Erdg.
 Oberländer, Otto, Kaufm., Magdeburg, Lützowstraße 23 Erdg.
 Oehmichen, Oskar, Ingenieur, Niederlöbnitz Zillerstraße 26.
 Oertel, Max, Expedient, Eschenstr. 5.
 Oertel, Herm., Paul, Handlungsgehilfe, Bischofsweg 46 III.
 Opitz, Herm. Rentier, Bischofsweg 110.
 Oswald, Ernst Georg Albert, Lehrer, Bürgerwiese 12.
 Ott, Ferd., Kaufm., Moszczynskyst. 18 III.

P.

Pammler, Paul, Rats-Sekretär, Kronprinzenplatz 8 II.

Papsdorf, Herm., Eisenbahn-Ob.-Sekt., Burgsdorffstraße 4 II.
 Patzig, Otto, Lehrer, Lockwitzerstr. 26 II.
 Paul, Carl, Stenotypist, Marienhofstr. 60.
 Pelz, Rich., Prokur., Kronprinzenpl. 10.
 Petzsch, Adolf, Büro-Vorst., Breitestr. 7 I.
 Pfau, Paul, Kaufm., Chemnitzer Str. 94 II.
 Pfauntsch, Joh., Kaufm., Elisenstr. 45 I II.
 Pfützner, Gust., Privatm., Hettnerstr. 6 II.
 Philipp, Max, Zeichner, Gerokstr. 16 IV.
 Poetsch, Dr. jur., Walter, Rechtsanwalt, Ludwig-Richterstraße 27 I.
 Pohl, Alfred, Postsekretär, Bühlau, Bautzner Straße 56 II.
 Pohl, Max, Fabrikb., Altonaerstr. 16 I.
 Pötzsch, Rob., Seifenfabr., Ziegelstr. 3.
 Preibisch, Wilh., Kaufm., Johannesstr. 12.
 Pritzel, Alfred, Kaufmann, Deuben, Dresdner Straße 74.
 Profft, Moritz, Oberlandmesser, Chemnitzer Straße 64.

R.

Rebs, Max, Ingenieur, Kugelgenstr. 44 I.
 Rehn, Ernst, Konditor, Umlandstr. 8.
 Reich, Dr. Otto, Professor, Oberlehrer, Pirna, Wettinhöhe.
 Reichelt, Emil, Kfm., Großenhainer Str. 1.
 Renkewitz, Georg, Kaufmann, Wittenberger Straße 74.
 Reschke, Curt, Eisenbahn-Gehilfe, Kielmannseggstraße 9.
 Reutel, Bruno, Lehrer, Bernhardstr. 95.
 Riehmer, Ernst, Organist, Leuben, Königsallee 40.
 Richter, Georg, Kaufmann, Würzburger Straße 18, Erdg.
 Richter, Herbert, Kaufmann, Hosterwitz, Dresdner Straße.
 Richter, Joh., Postsekr., Sachsenallee 3 III.
 Rinke, Hans, Bur.-Ass., Katharinenstr. 15.
 Risse, Ernst, Kaufm., Kohlschütterstr. 4.
 Röber, Paul, Bankb., Holbeinstr. 45.
 Rockstroh, Johannes, Prokurist, Niedersiedlitz, Bismarckstraße 1.
 Romberg, Amandus, Kaufmann, Fritz Reuterstr. 3 I.
 Römhild, Albert, Lehrer, Jägerstr. 27 II.
 Röschke, Herm., Rechnungs-Inspektor, Zöllnerplatz 5 II.
 Rost, Max, Sekretär, Klotzsche-Königswald, Königbrücker Straße 58 I.
 Roth, Paul, Bankkass., Seestr. 15 III.
 Rudolph, Oswald, Ob.-Rech.-Inspektor, Leipziger Straße 1 I.
 Rumpelt, Rich., Eisenbahn-Ob.-Sekt., Gabelsbergerstraße 17 III.

S.

Sachse, Willy, Dekor., Krenkelstr. 32 I.
 Salomon, Max, Lehr., Müllerbrunnenstr. 5 II.
 Seidel, Gustav Friedrich, Bankbeamter, Zwickauer Straße 34.
 Seidel, Rud., Buchh., Zwickauer Str. 34.

Seifert, Carl, Architekt, Umlandstr. 12.
 Seifert, Herm., Eisenbahn-Ob.-Sekretär, Tischerstraße 2 IV.
 Seifert, Willy, Diätist, Tischerstr. 2 IV.
 Seltmann, Friedrich, Büro-Assistent, Neurochowitz, Lindenstraße 4, Erdg.
 Senf, Paul, Ratssekr., Wildermannstr. 51.
 Sommer, Felix, Baum., Niederlöbnitz, Carolastraße 16.
 Spendinger, Johannes, Kaufmann, Waldschloßchenstraße 8.

Sch.

Scheffler, Alexander, Minist.-Sekretär, Schlesischer Platz 4 III.
 Scheibe, Hans, Kfm., Bautzner Str. 30, Eg.
 Schindler, Alfr., Xylogr., Kaulbachstr. 30 II.
 Schirmer, Arthur, Sekretär, Hildesheimer Straße 66 II.
 Schleißing, Willy, Kfm., Berliner Str. 50 I.
 Schmidt, Friedrich, Lehrer, Wildermann-Straße 57 II.
 Schmidt, Fritz, Lehrer, Feldherrnstr. 36 II.
 Schmidt, Hans, Lehrer, Wintergartenstraße 38, Erdg.
 Schmidt, Walter, Dr. med., Königsbrücker Straße 28 II.
 Schneider, Hildeg., Kontor., Hechtstr. 13.
 Schneider, Otto, Lehr., Dorotheenstr. 16 II.
 Schneider, Walter, Ingen., Hohestr. 63.
 Schönherr, Elisabeth, Neubertstr. 9 III.
 Schöne, Hugo Alfred, Ratssekretär, Gehestraße 13 II.
 Schöne, Paul Richard, Lehrer, Sickingenstraße 4 III.
 Scholze, Paul, Bur.-Ass., Friedrichstr. 53 I.
 Scholz, Georg, Dentist, Amalienstr. 8 II.
 Scholz, Paul, Kaufmann, Heidenau, Hauptstraße 10.
 Schubert, Heinrich, Coiffeur, Strehlener Straße 18, Erdg.
 Schueller, Willy, Mechaniker, Radeberg, Talmühle.
 Schulz, Albert, Kaufmann, Niedersiedlitz, Schulstraße 8.
 Schulze, Karl, Telegr.-Sekt., Döbelner Straße 33 II.
 Schwalbe, Paul, Architekt, Meissen, Zaschendorfer Straße 15.
 Schwenzer, Georg, Lehr., Kaitzer Str. 133 I.

St.

Stange, Max, Lehr., Wildermannstr. 23 fl.
 Straube, Gustav Adolf, Eisenb.-Ober-Sekt., Cossebaude, Dresdner Str. 39 I.
 Strubich, Eman., Schneid., Rudolfstr. 2 III.

T.

Tamm, Rudolf Leopold, Dipl.-Ingenieur, Müller-Berset-Straße 39 III.
 Teich, Johs. Willy, Eisenbahn-Aspirant, Wiesentorstraße 13.

Teßner, Frl. Martha, Biblioth.-Inhaberin,
Ammonstraße 63.
Theurich, Rudolf, Ministerial-Sekretär,
Gneisenaustraße 18 II.
Thiel, Walter, Kaufm., Viktoriastr. 11 II.
Thielemann, Richard, Postsekretär, Klin-
genberger Straße 13 I links.
Tiersch, Walther, Eisenbahn-Ob.-Schr.
Holbeinstraße 98 II.
Thomas, Alfr., Technik., Rabenerstr. 11.
Thomaß, Johannes, Eisenb.-Assistent,
Bischofswerda, Albertstr. 18 I.
Twachtmann, Johs., Kaufm., Weberg. 17.

U.

Uhlig, Albert, Ober-Post-Assistent,
Melancthonstraße 4 III.
Uhlig, Herb., Kaufm., Grunaer Str. 20.
Uhlmann, Heinrich Otto, Lehrer, Wald-
schlößchenstraße 3 II.
Ullrich, Karl, Apoth., Augsburger Str. 2.
Unger, Fritz, Kaufmann, Heinrichstr. 7.
Unger, Alb., Kfm., Radebg., Fabrikstr. 26.
Urban, Kurt, Sattlermeister, Pulsnitz,
Langestraße 29.

V.

Voelkel, Jul., Werkm., Bergmannstr. 27 II.
Voelker, Oskar Albin, Vers.-Direktor,
Werderstraße 29 II.
Vogel, Arthur, Ob.-Lithograph, Blasewitz,
Thielaustraße 1 II.

W.

Wagler, Rich., Lehrer, Lützowstr. 39 II.
Wagner, Erhard, Kontr., Annenstr. 40 Eg.
Wagner, Ernst, Kaufm., Leipzig, Nord-
straße 53 I r.
Wagner, Dr. Hans, Schuldirektor,
Sachsenallee 6 III.
Wagner, Hermann, Ratssekr., Klingen-
berger Straße 10 II.
Walter, Richard, Assistent, Talstraße 8 I.
Walter, Willy, Büro-Ass., Kottbuser Str. 22 I.
Weber, Frdrch. Wilh., Gütervorsteher,
Uferstraße 5 III.

Weber, Otto, Ratssekretär, Junghanns-
straße 35, Erdg.
Weber, Rudolf, Ratssekr., Dürerstr. 47 II.
Weber, Wilh., Eis.-Ass., Töpferstr. 15 III.
Wehowsky, Alfred, Kaufm., Traubestr. 15.
Weise, Dr. Hans, Rechtsanwal,
Kyffhäuserstraße 26 II.
Weiser, Paul, Kaufmann, Loschwitz,
Pillnitzer Straße 7.
Wenke, Ernst, Fin.-Ministerial-Sekretär,
Rabenerstraße 8 III.
Wiedemann, Karl, Kaufm., Hansastr. 20 II.
Wießner, Fritz Hermann, Kaufmann,
Dornblüthstraße 33 I.
Wilfert, Albin, Lehr., Warthaer Str. 11 II.
Wilfert, Hans, Ministerial-Sekretär,
Wiener Platz 4 III.
Winter, Alfred, Kaufmann, Herrnhut,
Löbauer Straße 136.
Witzel, Thea, Moltkeplatz 10 III.
Wolf, Emil, Kanzleirat, Theresienstr. 10 b.
Wolf, Emil, Buchbindermeister, Nostitz-
Wallwitzplatz 15.
Wolf, Hans, Amtsgerichts-Aktuar,
Neustadt i. Sa., Königstraße 11.
Wolf, Heinrich Hermann, Privatus,
Radebeul, Rosenstraße 3.
Wünsche, Robert, Oberlehrer,
Chemnitzer Straße 43.

Z.

Zapf, Rudolf, Lehrer, Forststr. 19 II.
Zeh, Paul, Fabrikant, Burgkstr. 24 I.
Zeidler, Herm., Kaufm., Leipziger Str. 88.
Zenker, Max, Bahnhofsvorst., Kötzschen-
broda, Bahnhofstraße 10.
Zentsch, Rich., Kirchschullehrer, Ditters-
bach bei Dürröhrsdorf.
Zieger, Paul Otto, Lokomotivführer,
Plauenscher Ring 4 II.
Zimmermann, Paul, Buchbindermeister,
Radeberg, Hauptstraße 5.
Zierold, Max, Lehrer, Löbtauer Str. 29 II.
Zocher, Richard, technischer Zeichner,
Stephanstraße 29 I.
Zschiesche, Paul, Bankb., Carlowitzstr. 19.
Zwingenberger, Paul, Min.-Assistent,
Bischofsweg 48.

